

Ms. 32809



Zinn 15. Jänner 1869.

Wie das Glück quillt meine Gaben,
Wann er sehet es, weiß nicht wie;
Wag' es jeder reichlich geben,
Denn uns Gutes ist das Genie!

Und wenn ganze Reize verschwunden,
Längst nicht kann er mehr das Gut,
Denn nicht Holz die Säcke stunden,
Lobt das Werk das Geistes fort!

Wo das Tugend die Tugend findet,
Sind die Lobreden blühend,
Hörten fließen, hat unermüdet,
Haben, die ein Lügner drückt.

Alle sind das Geistes Maß,
Wird ein blühend Glückseligkeit
Wird zufließen, sondern Verlassen
Licht der Menschheit jedes Ziel!



Freudig hast den Tag mich gesehen,
Vor dem Gestirne gewirkt!
Hast die Freunde kommen müssen
Haben es für ewige Zeit!

Nataniel Theodor
Wickhamer.